



IMMANUELSKIRCHE
BOCHUM

Der Gemeindebrief

08 2024



**Herzliche Einladung zum
Einschulungsgottesdienst
am 18. August!**

Monachtsandacht August 2024

*„Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“
Psalm 147,3*

Diese Bibelworte sind Teil eines Psalms, der ein großes Lob Gottes anstimmt und der zum Singen gedacht war. Dazu ermuntert der erste Vers: „Gut ist es, unserm Gott zu singen; schön ist es ihn zu loben.“ Singen und loben sind die beiden Verben, die anzeigen, dass an ein musikalisch begleitetes Singen der Gemeinde gedacht war. Wie das Klang, wissen wir nicht. Vermutlich hat dieser Auftakt Anton Bruckner dazu animiert, dem Psalm eine wunderbare, kantatenähnliche Vertonung zu widmen (Bruckner WAB 37, Psalm 146). Dass sein Werk den Psalm als den 146. ausgibt, liegt daran, dass er sich bei der Zählung an die lateinische Bibel hält. Es lohnt sich, in dieses Werk, das auf Streaming-Plattformen verfügbar ist, einmal hineinzuhören. Dabei fällt auf, dass unser Monatsvers in einem Rezitativ von einem Sopran nur kurz gestreift wird. Die musikalische und stimmliche Wucht konzentriert sich auf V. 5: „Unser Herr ist groß und von großer Kraft, und unbegreiflich ist, wie er regiert.“ Das haben die Verfasser des Psalms offensichtlich erfahren. Und zwar so, dass Gottes Kraft als heilsames und aufrichtendes Handeln erlebt wurde. Die Israeliten, die alles verloren hatten und im Exil in Babylon waren, hat er zurückgeführt. Jerusalem wurde wieder aufgebaut (V.2). Die Herzen, die

durch Verlust, Trauer und Hoffnungslosigkeit gebrochen waren, wurden geheilt; schmerzende Wunden angesichts einer erdrückenden Gegenwart wurde von Gott behutsam verbunden. Manche Gotteserfahrungen kann man nur besingen. Wer singt, nimmt den Mund immer ein bisschen zu voll. Singend sehen wir mehr, als vorfindlich da ist. Der Monatsspruch ist keine Feststellung, die auf alles und jeden zutrifft. Manche werden mit dankbarem Gesichtsausdruck nicken. Andere lecken sich noch ihre Wunden, weil sie eben noch nicht verbunden sind: überflutete Keller, weggespülte Häuser, zerbombte Häuser, viel Verlust, wenig Aufbau.

Als gesungenes Gotteslob ist dieser Vers ein Begleiter für den Sommermonat August. Wir können unsere tiefe Dankbarkeit und unsere ganze Sehnsucht in ihn hineinlegen: „Danke, Herrgott, für deine große Kraft. ... Und, ja bitte, lass sie mir, lass sie uns zuteil werden.“

Singend sehen wir nicht nur mehr als vorfindlich da ist, singend sind wir mehr, als wir sind. Manchmal erfahren wir Gottes heilsame Zuwendung gerade singend. Herzen werden heil, Wunden verbunden.

O. Pilnei
Theologische Hochschule Elstal

Gebetsanliegen

Kranke und betagte Geschwister

G. Bolesta
G. Bontzek
I. Nettusch
S. Sievers
E. Staschullo

Liebe Gemeinde:

Bitte betet ebenso für alle anderen, hier nicht genannten, kranken und betagten Geschwister aus dem Umfeld unserer Gemeinde.

Ganz bestimmt freuen sie sich auch über einen gelegentlichen Telefonanruf.

Liebe oben genannte Geschwister:

Gott schenke Euch Mut und Kraft für jeden Tag Eures Lebens.



Einige Gedanken zum Thema „Mut“ hat T. Zukic (Ordensschwester und Buchautorin) so zusammengefasst:

*„Ich will sehen, was passiert,
wenn ich nicht aufgebe!
Ich will erleben, was geschieht,
wenn ich vertraue.
Ich will staunen, was aus Sorgen wird,
wenn ich sie Gott überlasse.
Ich will mutiger werden, was auch immer passiert,
denn DU bist bei mir.“*



Geburtstage im August

- | | |
|----------------------|--------------------|
| 1. B. Trust | 20. I. Müller (F) |
| 9. S. Sievers | 22. A. Azizi |
| 9. G. Wagner | 23. D. Spangenberg |
| 10. I. von der Beck | 23. M. Walter (F) |
| 14. R. Ruhwald | 24. W. Wedel |
| 14. U. Spieker | 25. J. Nowak |
| 16. E. S. Wittig (F) | 27. L. S. Nkam |
| 18. T. Wagner | 27. F. Salin |

(F) - Freund(in) der Gemeinde

Kindergeburtstage:

H. Razmpoush
J. P. Uecker
J. Walter
E. J. Walde
F. P. Pawelski
J. Uecker



Wir gratulieren Euch allen herzlich!!!
Gott segne Euch in Eurem neuen Lebensjahr.

Der Herr segne Dich:

Er öffne und weite dein Herz. Er befreie dich von allem „Du musst!“, „Man tut!“. Er gebe dir Mut, deinen eigenen Weg beherzt zu gehen.

Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über dir:

Zeichen der Fülle möge es für dich geben, in denen es dir warm ums Herz wird. Und einen Stern in jeder dunklen Stunde, in der dir das Herz schwer wird.

Der Herr sei dir gnädig und gebe dir Frieden:

Immer möge dein Herz aufgehen, damit du herzlich auf andere zugehen kannst. Und immer möge dein Herz zur Ruhe kommen in ihm. Amen.

Thomas Popp

„Dankeschön-Party goes EM 2024“ am 14.06.2024

Was für ein schöner Abend!
Ursprünglich gedacht als ein sichtbares Zeichen des „Danke-Sagens“ an alle Beteiligten der Gemeinde - egal ob aktiv im Gottesdienst, in den verschiedenen Gruppen, in der Begleitung bedürftiger Menschen, in der Vorbereitung unterschiedlichster Veranstaltungen, passiv im Hintergrund oder begleitend im Gebet – war dieser Abend ein „Dankeschön“ in gleich mehrfacher Hinsicht. Warum, dazu komme ich später.

Eigentlich konnte ich leider an diesem Abend gar nicht, da dieser Termin bei Ankündigung bereits lange verplant war, aber wie es der Zufall wollte, ergab es sich anders und Lara und ich konnten spontan doch noch verspätet gegen 20 Uhr mit dem Fahrrad zur Gemeinde radeln.

Was war das für ein wunderbarer Anblick, als wir auf den Gemeindehof der Immanuelskirche einbogen:
Im warmen, sonnigen Abendlicht der untergehenden Sonne standen bereits viele beieinander, saßen gemütlich im Gespräch mit einem Getränk auf den Treppenstufen oder spielten mit Kindern und Älteren auf dem Rasen Tischtennis. Wir wurden herzlich begrüßt und fühlten uns sofort wohl in dieser spürbaren, Generationen übergreifenden Gemeinschaft.
Getränke, Bochumer Wurst und Salate standen bereit und dufteten wunderbar. Beim Torwandschießen konnte wurde sich auf den Fußballabend eingestimmt und schon einmal gezeigt, ob man als Auswechselspieler*in für unsere DFB-Elf infrage käme ☺.





Zum Spielbeginn Deutschland gegen Schottland kamen dann alle im Gemeinderaum der Immanuelskirche zusammen, der wunderbar gemütlich, gesellig und für einen tollen Fußball- und Gemeinschaftsabend liebevoll

dekoriert und eingerichtet war. Während des Spiels, in der Pause und im Anschluss konnte man sich Getränke, Snacks und Knabberereien holen, die von den Jugendlichen angeboten wurden und sich an Gesprächen und der Gemeinschaft unserer Gemeinde erfreuen.

Parallel zum Fußballspiel hatten die Kinder nebenan Kinderkino mit Popcorn, Chips und einem Kinderfilm. Mich hat es wieder einmal von Neuem bewegt, dass wirklich alle Generationen an diesem Abend vertreten waren und dass uns alle ein gemeinsames Band und ein gemeinsamer Weg verbindet. Da wird selbst ein Fußballspiel einer Europameisterschaft im eigenen Land schnell mal zur Nebensache.

Daher bedeutet dieser „Dankeschön-Abend“ ein wirklich großes Dankeschön in mehrfacher Hinsicht:

Einmal ein Dankeschön an alle aus der

Gemeinde, die dazu in jeglicher Hinsicht beitragen, dass unsere Gemeinde in all ihren Facetten lebt, funktioniert und geliebt wird.

Dann ein weiteres großes Dankeschön an die Verantwortlichen dieses Abends, die mit großer Hingabe und Anstrengung diesen wundervollen, in Erinnerung bleibenden



Abend geschaffen und koordiniert haben. Dazu zählen neben allen helfenden Händen insbesondere Bettina, die im Vorfeld viel organisiert und koordiniert hat und Kerstin, Jonas, Christoph und Alexander aus der Gemeindeleitung, die an der praktischen Umsetzung des Abends maßgeblich beteiligt waren. Ich habe mitbekommen, wie viel Energie, Schweiß und Herzblut ihr in dieses Event gesteckt habt. Einfach toll!

Und natürlich gilt unser Dank unserem Schöpfer, der uns so liebt, wie wir sind



und der uns die Kraft und Liebe geben möchte, Gemeinschaft und Gemeinde zu leben, zu schaffen und zu gestalten.

Lasst uns daher weiter zusammenstehen und aus dieser Gemeinschaft heraus Gemeinde bauen.

P.S.: Natürlich gilt auch noch unserer Fußball-Nationalmannschaft ein Dankeschön, die mit einem 5:1

Sieg gegen Schottland eine schöne Euro 2024 eröffnet haben und somit diesen so schönen Abend wunderbar abgerundet haben! 😊

H. Kolbe

Gute Chancen auf den Förderpenny

Bericht aus unserer Kita „Bunte Arche“

Ausflug der Maxi Kinder in die Immanuelskirche

Mit einem roten Teppich und großem „Hallo“ hat uns Britta zusammen mit Niko in der Immanuelskirche willkommen geheißen.

Wir sind herzlich begrüßt worden und konnten unseren Namenszettel beschriften. Und dann ging es auch schon los. Die Maxi Kinder durften die Gemeinde und ihre Räume kennenlernen. Da gab es ganz schön viel zu sehen...ein „Kinderhaus“ Raum, der große Kirchenraum mit dem

Technikpult, die vielen Treppen, verschiedene Musikinstrumente wie Schlagzeug, Keyboard und Orgel und einen Raum, in dem man Wasser einlassen kann 😊 Das war wirklich spannend zu hören, dass hier in der Gemeinde keine Babys getauft werden, sondern junge Menschen und Erwachsene, die dann vollkommen untergetaucht werden.

Jeder durfte die Farbe des Kreuzes verändern, so wie es ihm am besten gefallen hat. Zum Abschluss gab es Kekse und Getränke und wir durften



uns ein kleines Erinnerungsbuch herstellen. Alles im allen ein gelungener Ausflug 😊



mehreren kleinen Gruppen können die Kinder ihr Können zeigen und sind stolz, wenn alles gut klappt. Am Ende des Tages kam der Eiswagen „Niko“ – jedes Kind durfte sich eine Kugel Eis suchen...das war lecker 😊

FörderPenny

Wir brauchen eure volle Unterstützung 😊

Vor einigen Monaten haben wir als e.V. bei dem Discounter „Penny“ für eine finanzielle Förderung zur Stärkung und Ausweitung unseres Frühstücks beworben.

Jeden Montag erhalten die Kinder ein Müsli-Frühstück mit verschiedenen Sorten, frischem Obst, Milch und Joghurt. Dieses Projekt haben wir bei Penny eingereicht und sind nun mit einer anderen Organisation aus der Region im Endverfahren.

(Nähere Infos: www.foerderpenny.de)

Verkehrsfest mit der Verkehrswacht Bochum

Zu einem festen Bestandteil im Jahreskalender ist unser „Fahrzeugtag“ geworden. An diesem besonderen Tag bringen alle Kinder von zuhause ein Fahrzeug und ihren Helm mit. Die Verkehrswacht Bochum baut einen Fahrparcour auf und bespricht mit den Kindern, warum es wichtig ist einen Helm aufzusetzen, sich im Auto anzuschnallen und worauf ich als Fußgänger im Straßenverkehr achten muss. Und dann geht's los- rauf auf die Fahrzeuge und los! In





Nun zählen die abgegebenen Stimmen – und da brauchen wir viele, denn wir möchten natürlich gewinnen 😊
Hier noch ein paar Infos als Foto.

Kleine Plakate folgen 😊 DANKE für eure Unterstützung 😊

Viele liebe Grüße aus der Kita Bunte Arche

Wer möchte sich taufen lassen?

Taufe?! 06.Okt 2024



ja
 nein
 vielleicht

Taufkurs: 30.08.-01.09.24 in Holland
 (oder alternativ nach Absprache und Bedarf:
 abends im September)

Hast du schon einmal daran gedacht, dass du gemeint sein könntest? Dass Gott genau dich fragt, ob du dein Leben mit ihm gehen willst?
Wenn Dich die Frage nach der Taufe beschäftigt oder einfach interessiert,

dann halte dir das erste Septemberwochenende frei: Vom 30. August bis zum 1. September machen wir es uns in einer wunderschönen Location in ganz nah am Strand von Domburg so richtig gemütlich und nehmen uns



ganz viel Zeit, um über die Taufe ins Gespräch zu kommen, Neues zu lernen und auch Altbekanntes neu zu durchdenken. Es ist eines der schönsten Erlebnisse, wenn man in guter Gemeinschaft gemeinsam über Fragen des Glaubens, der Bibel und des Lebens nachdenken und ehrlich reden kann. Wir wünschen uns ein Wochenende voller Offenheit und Ehrlichkeit, voller Mut zum Fragen und Wagen und voller Raum für das Wachsen von

Beziehungen. Denn: Wir alle sind nicht allein unterwegs, sondern in einer Glaubensgemeinschaft, in der wir miteinander lernen und gemeinsam wachsen wollen.

Wir würden uns riesig freuen, wenn DU Teil dieser Gemeinschaft sein würdest. Melde dich bei Britta per E-Mail möglichst zeitnah an (spätestens bis zum 24.8.24) und ermutige andere, mitzukommen.



Herzliche Einladung zum
Taufkurs-Wochenende in Holland!

Warum?
Weil es sich lohnt, sich mit der Taufe zu beschäftigen – egal ob Du Dich tatsächlich taufen lassen möchtest oder nicht! Und weil es klasse ist, zusammen wegzufahren ☺!

Wann: Freitag, 30.08. bis Sonntag, 01.09.2024.
Details zu An/Abreise sowie weitere Infos erfolgen separat.

Alternativtermine: Taufkurstermine abends im September, nach Absprache und Bedarf!

Anmeldung: britta.nellessen@gmx.org

Zeitplan:

- Taufe zum Erntedankfest am Sonntag, 6. Oktober 2024
- Gemeindestunde voraussichtlich am 22. September 2024

Sei dabei – wir freuen uns auf Dich!

Herzlich, Kerstin und Britta

Noch ein Wort zu den Kosten....

Die Taufe kostet nichts – und ein Taufseminar soll grundsätzlich auch kostenlos sein. In diesem Sinne bist du **EINGELADEN**. Wem es finanziell möglich ist, würden wir gern um eine Spende zur Finanzierung der Unkosten dieses Wochenendes bitten. Sprecht uns (Britta und Kerstin) bitte dazu an. Du kannst an dem Wochenende nicht? Dann finden wir gemeinsam einen Alternativtermin! Bitte melde dich bei Britta, damit wir je nach Bedarf

Termine für ein Taufseminar hier vor Ort ausmachen können. Getauft wird am Erntedankfest: Sonntag, 6. Oktober 2024. Zwei Wochen zuvor, am Sonntag, dem 22. September, ist geplant, der Gemeinde im Rahmen des Gottesdienstes Anteil zu geben an dem, was Menschen heute noch zur Taufe bewegt, und im Anschluss eine Gemeindestunde zu haben.

Termine im August

01	Do	16.00 Uhr: Wums – der Spiele-Treff (Gesellschaftsspiele und reden)
02	Fr	
03	Sa	
04	So	10.00 Uhr: Gottesdienst „Unterwegs mit allen Sinnen: Spüren“ Leitung: J. Wendt Ausnahmsweise kein Abendmahl
05	Mo	
06	Di	
07	Mi	18.30 Uhr: Gemeindegebetstreffen
08	Do	
09	Fr	
10	Sa	
11	So	10.00 Uhr: Gottesdienst „Unterwegs mit allen Sinnen: Orientieren“ Leitung: B. Nellessen
12	Mo	
13	Di	
14	Mi	15.00 Uhr: Frauenstunde im Wohnzimmer der Immanuelkirche 18.30 Uhr: Gemeindegebetstreffen
15	Do	9.30 Uhr: "Kaffee im Foyer", jeder ist herzlich willkommen und bringt "etwas" mit (Brötchen, Wurst, Marmelade usw.) 16.00 Uhr: Wums – der Spiele-Treff (Gesellschaftsspiele und reden)
16	Fr	
17	Sa	
18	So	10.00 Uhr: Einschulungs-Gottesdienst Predigt: B. Nellessen
19	Mo	
20	Di	
21	Mi	18.30 Uhr: Gemeindegebetstreffen

22	Do	
23	Fr	POTT - Die Jugend trifft sich nach Absprache
24	Sa	
25	So	10.00 Uhr: Gottesdienst Predigt: M. Becker (Stiftung „Chance zum Leben“)
26	Mo	
27	Di	
28	Mi	15:30 Uhr: Gemeinde 60plus: "Demenz hat viele Gesichter " mit I. von der Beck 18.30 Uhr: Gemeindegebetstreffen
29	Do	16.00 Uhr: Wums - der Spiele-Treff (Gesellschaftsspiele und reden)
30	Fr	Taufkurs-Wochenende in Holland (bis Sonntag) POTT - Die Jugend trifft sich nach Absprache
31	Sa	
01	So	10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: P. Nellessen

Abendmahlsgottesdienst im kommenden Monat: am 01. September 2024
Wir bitten die Gemeinde für alle Veranstaltungen zu beten.

Eigene Notizen:

Unsere Feriengottesdienste

Noch bis zum letzten Sonntag in den Ferien, also bis zum 18. August, werden wir miteinander Gottesdienste feiern, bei denen der Stream ausgeschaltet ist und die persönliche Begegnung und Beteiligung im Mittelpunkt stehen. Wir wollen gemeinsam singen und beten und miteinander ins Gespräch kommen, über das, was wir glauben und erleben.



Jetzt schon an Weihnachten denken?!

Macht mit bei der Paket-Aktion
„Weihnachtsfreude im Gefängnis“ 2024

Weihnachten – ein Fest der Gemeinschaft? Viele Menschen in Haft fühlen sich gerade zu Weihnachten ausgegrenzt und einsam. Doch genau für sie, Menschen am Rande der Gesellschaft, kam Jesus zur Welt.

Wer schickt einem Gefangenen zu Weihnachten ein Paket – als Zeichen, dass auch jemand an ihn denkt?

Mehr dazu: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe.V., Jägerstraße 25a, 29221 Celle, 05141-94610, www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion.

Anmeldung bitte bis zum 06. Dezember.



So ein Theater...

... und das ist ganz positiv gemeint! Am Freitag, dem 08. November treffen wir uns im Rahmen unseres Festwochenendes zum 150. Geburtstag als Gemeinde mit zu einem:

Gemeinsamen Theaterabend



Das Programm gestalten wir alle generationsübergreifend miteinander: Bitte tut Euch aus eigenen Stücken in selbstgewählten Ensembles zusammen und studiert eine kurze Szene ein, die Ihr uns an diesem Abend vorführt. Das könnten lustige Parodien auf unser Gemeindeleben sein, nachgespielte Stücke von Lloriot oder anderen Komikern, selbstgeschriebene Sketche oder auch nachdenkliche Szenen. Auch Puppenstücke oder Schattenspiele wären denkbar! Unserer Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt, allerdings sollte kein Beitrag länger als ca. sechs Minuten

sein, damit möglichst viele etwas beitragen können.

Der November kommt schneller, als man denkt – vor allem, wenn Dinge geschrieben und geprobt werden müssen! 😊

Daher diese frühe Information. Bitte meldet Eure Beiträge spätestens bis zum 20. Oktober (Mitte der Herbstferien) bei mir per E-Mail an, damit der Abend gut geplant werden kann. Bitte nennt folgende Details und orientiert euch ein wenig an den ausgedachten Beispielen:

Art des Stückes	Schauspieler	Dauer	Requisite (vorhanden/ nicht vorhanden)	Sonstiges
z.B. „Herren im Bad“ von Loriot	Voraussichtlich XY und NN	5 min	Pappbadewanne (vorh.) Quietschentchen (wird gebraucht)	bitten um Regiehilfe
z.B. Sketch zum Thema „Sonntagskaffee-trinken“	ZZ und der Hauskreis (ca. 8 Personen)	6 min	Tische und Sachen aus der Gemeinde (vorh.)	brauchen Textkorrektur und Tipps
...

Du würdest gerne schauspielern, hast aber keine Truppe oder möchtest nicht gern selber texten? Dann melde dich auch bei mir. Gerne unterstütze ich Dich und Euch mit Texten oder Regieanweisungen und bringe Euch zusammen!

Wie geht es weiter?

Wendet euch gerne bei Rückfragen und Ideen an mich! Ich freue mich sehr über zeitnahe Zusagen, denn das gibt uns allen mehr zeitlichen Spielraum für Proben und Absprachen. Wenn der Spielplan Mitte Oktober steht, vereinbaren wir je nach Bedarf Probentermine. Die Generalprobe wird am Sonntag, dem 3. November stattfinden, wenn alle aus ihrem verlängerten

Wochenende wieder zurück sind. Geplant ist dafür ca. 16-19.00 Uhr.

Und noch etwas: Auch für diesen Abend werden helfende Hände gebraucht zum Auf- und Abbau, für die Proben (Details dann nach den Herbstferien), für das Catering, die Technik, usw. Wenn Du Dich an dieser Stelle irgendwie einbringen kannst, dann melde dich auch gern bei mir!!!

Haltet Euch diesen Theaterabend der besonderen Art als ganze Familie frei und seid dabei – als Schauspieler oder als Zuschauer. Und ladet gern Gäste dazu ein!

Britta



Peru: Vielfältiger Dienst an den Menschen

Geschichten vom Missionsfeld der EBM international

Es ist ein Kernanliegen unserer Mission, neue Gemeinden zu gründen, Menschen mit dem Evangelium zu erreichen und Frauen und Männer theologisch auszubilden.

Seit 1983 ist A. Campero unser „Apostel“ unter den Ketschua. Er wirkte daran mit, die Gute Nachricht in der Sprache der Ketschua durch Radiosendungen und ein eigenes Bibelseminar zu verkündigen. Zusätzlich entstanden eine Sammlung von Ketschua-Liedern, Evangelisations- und Schulungsmaterialien. Jedes Jahr entstehen weiterhin neue Gemeinden. Wir stellen zwei Gemeinden vor.

Region Jimbe – buchstäblich ans „Ende der Welt“

In der Region Jimbe gibt es schon seit einigen Jahren eine Gemeinde in Miraflores. Der Ort selbst wurde in den 1980er Jahren gegründet. Vor allem Viehbesitzer aus dem Ort Guadalupe ließen ihre Tiere dort weiden. Deswegen haben viele Einwohner in Miraflores auch Familie in Guadalupe. Diese Verbindung führte nun dazu, dass die Gemeinde in Miraflores den Schritt wagte, auch in Guadalupe eine Gemeinde zu gründen.

Die Herausforderungen sind groß: Besonders in der Regenzeit ist der abgelegene Ort schwer zu erreichen. Die Einwohner sind überaltert, nur wenige können



lesen und schreiben. Das erschwert das Lesen in der Bibel. Die Christen vermitteln daher Glaubensinhalte und biblische Wahrheiten auf klare und sehr einfache Weise und nutzen viele Bilder und Grafiken. Die Arbeit trägt bereits Früchte: Jeden Mittwoch treffen sich zehn Erwachsene und sechs Kinder zu Gottesdienst und Bibelstudium.

Chimbote – Gemeinde, die sich kümmert

Die Gemeinde in Chimbote hat nur kleine Räume, aber die sind immer gut gefüllt. Es gibt viele Geschwister, die krank sind und deswegen nicht zum Gottesdienst kommen können. Für diese gibt es einen Besuchsdienst: Jeden Montag geht das Team in die Häuser der Kranken, um mit ihnen zu beten und Gottes Wort weiterzugeben.

Besonders berührend ist der Dienst der Geschwister an Franco (Name geändert) und seiner Familie. Gemeinsam mit seiner Frau hat er zwei Kinder. Franco

ist an AIDS erkrankt, seine Frau ist HIV-positiv, aber ohne Symptome. Die Kinder sind gesund. Franco kann nicht mehr arbeiten, ist immer wieder im Krankenhaus, schwach und abgemagert. Aber es ist ihm wichtig, im Gottesdienst zu sein, also nimmt er alle Kraft zusammen und macht sich auf den Weg zur Gemeinde. „Ich will weitermachen, solange Gott es mir erlaubt“, sagt er hoffnungsvoll.

Da seine Familie kein Einkommen hat, hilft die Gemeinde mit Lebensmitteln und etwas Geld für die dringendsten Ausgaben. Die Geschwister sind überzeugt: Gott ist inmitten seiner Not bei ihm, deswegen sind wir es auch.



„Micha“ – für Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung

Liebe Mitchristen in den Bochumer Kirchen und Gemeinden, im Mai 2024 ist aus einer Initiativgruppe im Gemeindezentrum Arche die Micha Lokalgruppe Bochum hervorgegangen. Diese Gruppe ist überkonfessionell gedacht und offen für Mitwirkende aus anderen Gemeinden.

Was bedeutet Micha Lokalgruppe Bochum?

Als Micha Lokalgruppe Bochum sind wir Teil der weltweiten Micha-Initiative ». Micha ist eine überkonfessionelle christliche Bewegung. Sie ist mit ähnlichen Bewegungen und Organisationen gut vernetzt. Die Bewegung orientiert sich an den Zielen umfassender Gerechtigkeit und nachhaltiger Entwicklung.

Allein schon durch unseren Konsum sind wir verbunden mit dem Leben von Menschen auf der ganzen Welt - egal, ob uns das immer so bewusst ist oder nicht. Die Nächstenliebe, die Jesus predigt, bezieht sich damit nicht nur auf unseren lokalen Nachbarn. Es geht um globale Nächstenliebe. Mit dem Klimawandel und dem Artensterben merken wir, dass wir als Menschheit aufeinander angewiesen sind. Als Christen suchen wir praktische Antworten auf diese globalen

Gerechtigkeitsfragen. Dabei geht es um unseren persönlichen Lebensstil, um unser Leben als Gemeinschaft und unser Leben als Gesellschaft.

Die Micha Lokalgruppe Bochum trifft sich regelmäßig zum Austausch und zur Planung. Wir wollen in Bochum sichtbar werden. Das kann bedeuten: Aktionen im öffentlichen Raum star-

ten, Informationsveranstaltungen organisieren, an öffentlichen Aktionen in Bochum mitwirken und mehr. Damit möchten wir vor Ort Zeichen der globalen Nächstenliebe in Bo-

chum setzen. Ein erstes Mal möchten wir uns öffentlich zeigen bei der Lindener Meile am 8. September 2024. Zur Konkretisierung schon vorhandener Ideen treffen wir uns am 12. August.

Möchtest du diese Anliegen mit deinen Ideen und praktisch unterstützen? Dann laden wir dich - unabhängig von deiner Kirchengemeinschaft - ein, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir möchten gerne mit dir gemeinsam auf Entdeckungsreise gehen, uns gemeinsam den globalen Fragen unserer Zeit stellen und Gott als Schöpfer feiern.

Wir freuen uns auf Rückmeldungen!
Kontakt: Bettina und Wolfgang,
bochum@micha-deutschland.de



bochum@micha-deutschland.de





IMMANUELSKIRCHE BOCHUM

Der Gemeindebrief • Informationen der
Immanuelskirche Bochum

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Hermannshöhe 21-23, 44789 Bochum
Tel: 0234-33 79 29 Fax: 0234-3 41 00

Info@immanuelskirche-bochum.de

www.immanuelskirche-bochum.de



[www.facebook.com/
ImmanuelskircheBochum/](https://www.facebook.com/ImmanuelskircheBochum/)

Sprechstunden

Die Sprechstunde entfällt aktuell.

Regelmäßige Gruppenveranstaltungen

Frauenstunde	Immer am 2. Mittwoch im Monat	Mittwoch	15.00 Uhr
Gemeinde 60plus	jeweils am letzten Mittwoch im Monat	Mittwoch	15.30 Uhr
Gemeindegebetsabend	Jeder ist willkommen	Mittwoch	18.30 Uhr
POTT „Praise On The Top“	Teens und Jugendliche von 13 bis 25	Freitag	18.30 Uhr
Gemeindeunterricht	Teenagerkurs „Jesus GmbH“	Sonntag	10.00 Uhr
Kindergottesdienst	„Kinderhaus“ für alle Kinder ab Kita	Sonntag	10.00 Uhr

Für weitere Informationen und Fragen steht unsere Pastorin gern zur Verfügung.

Kontakt

Pastorin:	B. Nellessen britta.nellessen@gmx.org
Kassierer:	kasse@immanuelskirche-bochum.de
Studierenden- wohnheime:	Evangelisch-Freikirchliches Förderungswerk e.V. Schlüterweg 2-4 • 44799 Bochum buero@foerderungswerk.eu • www.foerderungswerk.eu
Kindertagesstätte	Leitung: S. Albrecht kita@bunte-arche-bochum.de https://immanuelskirche-fuer-bochum.de
Beten:	bitte-betet-fuer-mich@immanuelskirche-bochum.de
Bankverbindung:	Spar- und Kreditbank Bad Homburg IBAN: DE81 5009 2100 0000 006203 o BIC: GENODE51BH2
Mitgliederregister:	mitglieder@immanuelskirche-bochum.de
Redaktion:	E. und A. Kanowski gemeindebrief@immanuelskirche-bochum.de
Redaktionsschluss:	Für den Gemeindebrief „September 2024“: 25. August 2024

